

RECHENSCHAFTSBERICHT

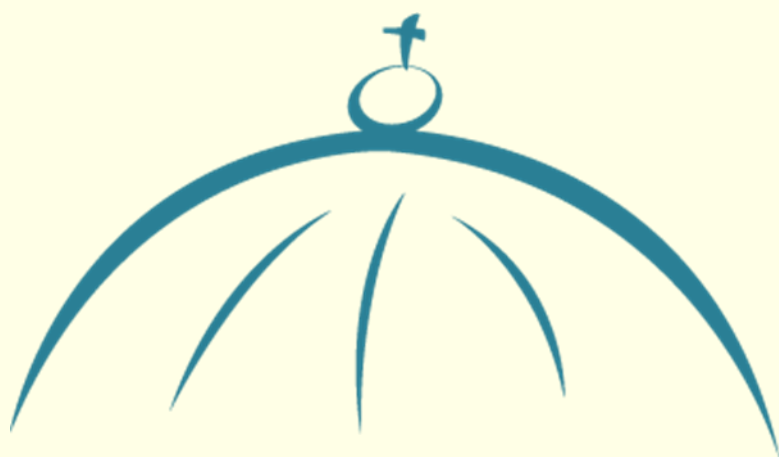
mit Anhang und Lagebericht



Stadt St. Blasien

Eigenbetrieb

Städtische Abwasserbeseitigung St. Blasien



JAHRESABSCHLUSS 2023

Inhaltsverzeichnis:

1.	Feststellungsbeschluss Jahresabschluss 2023	Seite 3
2.	Bilanz zum 31.12.2023	Seite 5
3.	Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2023	Seite 6
4.	Liquiditätsrechnung für das Wirtschaftsjahr 2023	Seite 7
5.	Anhang	Seite 8
6.	Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2023	Seite 16
7.	Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss	Seite 17
8.	Wirtschaftliche Verhältnisse / Lagebericht (Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Vermögensplan u.a.)	Seite 18
9.	Statistik	Seite 33
	a) Gewinn / Verluste	
	b) Erträge u. Erlöse / Aufwendungen	
	c) Zinsen / Abschreibungen / Materialaufwand / Löhne	
	d) Vermögens- und Finanzlage	
9.	Erschließungsmaßnahme „Dreherhauswiese“	Seite 35
10.	Abschlussbemerkungen	Seite 37

Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 16 Absatz 3 des Eigenbetriebsgesetzes stellt der Gemeinderat den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Wasserversorgung für das Jahr 2023 mit folgenden Werten fest:

		2023 EUR
1.	Erfolgsrechnung	
1.1	Summe Erträge	1.091.742,01
1.2	Summe Aufwendungen	1.190.613,25
1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-) (Saldo aus 1.1 und 1.2)	-98.871,24
	nachrichtlich:	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0,00
	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0,00
2.	Liquiditätsrechnung	
2.1	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	148.166,92
2.2	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-581.466,49
2.3	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.1 und 2.2)	-433.299,57
2.4	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-52.012,12
2.5	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3 und 2.4)	-485.311,69
2.6	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	485.311,69
3.	Bilanzsumme	5.463.619,01

Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 18. Februar 2025 das Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 festgestellt.

St. Blasien, den 18. Februar 2025

Adrian Probst, Bürgermeister

Die nachfolgenden Beträge ergeben sich auf der Basis des von uns erstellten Jahresabschlusses:

Bilanzdaten		Gewinn- und Verlustrechnung	
Bilanzsumme	5.463.619,01 EUR	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	-98.871,24 EUR
Anlagevermögen	5.421.569,24 EUR	Summe der Erträge	1.091.742,01 EUR
Umlaufvermögen	42.049,77 EUR	Summe der Aufwendungen	1.190.613,25 EUR
Eigenkapital	142.221,58 EUR		
Sonderposten	1.694.276,33 EUR		
Rückstellungen	82.022,65 EUR		
Verbindlichkeiten	3.545.098,45 EUR		
		Liquiditätsrechnung	
		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	0,00 EUR
		Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	0,00 EUR
		Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres	0,00 EUR

Die nachfolgenden Beträge ergeben sich auf der Basis des von uns erstellten Jahresabschlusses:

Verwendung des Jahresüberschusses		Behandlung des Jahresfehlbetrags	
a) zur Tilgung des Verlustvortrags	0,00 EUR	a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	98.871,24 EUR
b) zur Einstellung in die Gewinnrücklagen	0,00 EUR	b) aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen	0,00 EUR
c) zur Abführung an den Haushalt	0,00 EUR	c) auf neue Rechnung vorzutragen	0,00 EUR
d) auf neue Rechnung vorzutragen	0,00 EUR		

Städtische Abwasserbeseitigung St. Blasien

Bilanz zum 31. Dezember 2023

Aktivseite	31.12.2023		01.01.2023	
	€	€	€	€
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		20.778,75	26.706,62	
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	279.047,14		267.117,69	
2. technische Anlagen und Maschinen	4.932.134,27		5.081.251,05	
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.543,31		12.540,19	
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	177.065,77		26.430,28	
	<u>5.400.790,49</u>		<u>5.387.339,21</u>	
	5.421.569,24		5.414.045,83	
B. Umlaufvermögen				
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
1.1 gegenüber der Stadt	0,00		8.781,43	
1.2 gegenüber anderen Eigenbetrieben der Stadt	1.152,25		7.116,99	
1.3 gegenüber Dritten	40.897,52		227.383,38	
	<u>42.049,77</u>		<u>243.281,80</u>	
	82.022,65		77.055,54	
Passivseite				
A. Eigenkapital				
I. Rücklagen				
Kapitalrücklagen		27.239,16	27.239,16	
II. Gewinnvortrag/Verlustvortrag		213.853,66	310.572,28	
III. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-98.871,24	-96.718,61	
		<u>142.221,58</u>	<u>241.092,82</u>	
		142.221,58	241.092,82	
B. Sonderposten				
1. für Investitionszuweisungen				
1.1 von der Stadt			50.000,00	0,00
1.2 von Dritten			1.102.730,59	1.068.240,14
2. für Investitionsbeiträge			541.545,74	539.187,63
		<u>1.694.276,33</u>	<u>1.607.427,77</u>	
		1.694.276,33	1.607.427,77	
C. Rückstellungen				
sonstige Rückstellungen		82.022,65	77.055,54	
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen				
gegenüber Dritten		1.903.411,63	2.182.314,83	
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
2.1 gegenüber der Stadt		98.140,30	227.530,11	
2.2 gegenüber anderen Eigenbetrieben der Stadt		0,00	43.741,89	
2.3 gegenüber Dritten		55.447,54	298.115,56	
3. sonstige Verbindlichkeiten				
3.1 gegenüber der Stadt		1.458.328,22	973.016,53	
3.2 gegenüber Dritten		29.770,76	7.082,58	
		<u>3.545.098,45</u>	<u>3.731.751,50</u>	
		3.545.098,45	3.731.751,50	
		<u>5.463.619,01</u>	<u>5.657.327,63</u>	
		5.463.619,01	5.657.327,63	

Städtische Abwasserbeseitigung St. Blasien
Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2023
(01.01. bis 31.12.)

	2023		2022	
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse:				
a) Erlöse aus Abwasserabgabe	778.877,65			719.313,23
b) Auflösung empfangene Ertragszuschüsse	31.869,57			34.125,27
c) Auflösung Investitionszuschüsse	150.309,55			150.596,19
d) Straßentwässerungskostenanteil	90.000,00			90.000,00
		<u>1.051.056,77</u>		
2. sonstige betriebliche Erträge		<u>40.685,24</u>		<u>43.881,49</u>
			1.091.742,01	1.037.916,18
3. Materialaufwand:				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	380.381,83			301.352,11
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	134.762,69			197.579,10
		<u>515.144,52</u>		<u>498.931,21</u>
4. Personalaufwand:				
a) Löhne und Gehälter	112.884,61			87.502,04
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	29.612,30			26.584,50
		142.496,91		<u>114.086,54</u>
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		372.728,84		365.694,59
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>138.524,09</u>		<u>131.403,74</u>
			1.168.894,36	1.110.116,08
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			<u>21.502,89</u>	<u>24.302,71</u>
8. Ergebnis nach Steuern			-98.655,24	-96.502,61
9. sonstige Steuern			<u>216,00</u>	<u>216,00</u>
10. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)			<u>-98.871,24</u>	<u>-96.718,61</u>

Nachrichtlich

Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0,00
Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0,00

Liquiditätsrechnung für das Wirtschaftsjahr 2023

Nr.		Liquiditätsrechnung - direkte Methode				
		Einzahlungs- und Auszahlungsarten				
		Ergebnis 2022 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ergebnis/Ansatz (Spalten 3 - 2) EUR	
		1	2	3	4	
1	+	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	858.234,53	992.000,00	1.162.893,14	170.893,14
2	+	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00	50,00	0,00	-50,00
3	+	Ertragsteuerrückzahlungen				0,00
4	=	Summe der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	858.234,53	992.050,00	1.162.893,14	170.843,14
5	-	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	579.030,44	678.000,00	1.014.510,22	336.510,22
6	-	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	216,00	200,00	216,00	16,00
7	-	Ertragsteuernzahlungen				0,00
8	=	Summe der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	579.246,44	678.200,00	1.014.726,22	336.526,22
9	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)	278.988,09	313.850,00	148.166,92	-165.683,08
10	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens				0,00
11	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens				0,00
12	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				0,00
13	+	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte	7.541,97	0,00	0,00	0,00
14	+	Erhaltene Zinsen				0,00
15	+	Erhaltene Dividenden				0,00
16	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	7.541,97	0,00	0,00	0,00
17	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen				0,00
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	46.263,69	362.000,00	581.466,49	219.466,49
19	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				0,00
20	-	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte				0,00
21	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	46.263,69	362.000,00	581.466,49	219.466,49
22	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	-38.721,72	-362.000,00	-581.466,49	-219.466,49
23	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummern 9 und 22)	240.266,37	-48.150,00	-433.299,57	-385.149,57
24	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen				0,00
25	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben				0,00
26	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten				0,00
27	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	21.766,96	30.000,00	49.470,84	19.470,84
28	+	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde				0,00
29	+	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	0,00	354.000,00	104.800,00	-169.200,00
30	=	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	21.766,96	384.000,00	234.270,84	-149.729,16
31	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen				0,00
32	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben				0,00
33	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten	335.656,87	312.100,00	266.284,20	-45.815,80
34	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen				0,00
35	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde				0,00
36	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter				0,00
37	-	Gezahlte Zinsen	24.417,71	19.400,00	19.998,76	598,76
38	=	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	360.074,58	331.500,00	286.282,96	-45.217,04
39	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	-338.307,62	52.500,00	-52.012,12	-104.512,12
40	=	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Summe aus Nummern 23 und 39)	-98.041,25	4.350,00	-485.311,69	-489.661,69
41	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition				0,00
42	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	973.016,53	0,00	1.458.328,22	1.458.328,22
42a	+	Sonstige Einzahlungen				0,00
43	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition				0,00
44	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Kassenkrediten	874.975,28	0,00	973.016,53	973.016,53
44a	-	Sonstige Auszahlungen				0,00
45	=	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (Saldo aus Nummern 41 bis 44)	98.041,25	-	485.311,69	-
46		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln		-		-
47	+/-	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus Nummern 40 und 45)	0,00	-	0,00	-
48	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres (Summe aus Nummern 46 und 47)	0,00	-	0,00	-
		nachrichtlich:				-
49	=	Endbestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresende	-1.228.390,11	-	-1.555.316,27	-
50	=	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresende	-	-	-	-

ABWASSERBESEITIGUNG DER STADT ST. BLASIEN

AN H A N G

für das Wirtschaftsjahr 2023

(01.01. bis 31.12.)

I. Grundsätzliche Angaben

Die Abwasserbeseitigung der Stadt St. Blasien wird als Eigenbetrieb im Sinne des § 102 GemO BW geführt.

Die nach § 3 Abs. 2 EigBG geforderte Betriebssatzung wurde vom Gemeinderat am 18.10.2022, beschlossen. Gemäß § 3 der Betriebssatzung der Abwasserbeseitigung der Stadt St. Blasien erfolgen die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen auf der Grundlage der Vorschriften des Handelsgesetzbuchs (EigBVO-HGB). Die Wasserversorgung wird nicht im Handelsregister geführt.

II. Angaben zu der Form der Darstellung und Gliederung von Bilanz, Erfolgs- und Liquiditätsrechnung

Für die Form der Darstellung des Jahresabschlusses gelten die Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg (EigBG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 8.1.1992, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17.6.2020, und der Eigenbetriebsverordnung-HGB Baden-Württemberg (EigBVO-HGB) vom 1.10.2020.

Auf den Jahresabschluss findet die Rechtsverordnung über die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen der Eigenbetriebe auf Grundlage des Handelsgesetzbuchs erstmalig Anwendung.

Für die Gliederung der Bilanz, Erfolgs- und Liquiditätsrechnung werden grundsätzlich die Muster in der Anlage 6 (Bilanz), Anlage 1 (Erfolgsplan) – die nach § 9 und § 1 Abs. 1 EigBVO-HGB als Gewinn- und Verlustrechnung zu gliedern ist – und Anlage 7 (Liquiditätsrechnung) der EigBVO-HGB zugrunde gelegt. Im Anhang ist die Entwicklung der Liquidität entsprechend dem Muster in Anlage 8 der EigBVO-HGB dargestellt.

Abweichungen in der Form der Darstellung und Gliederung der Bilanz, Erfolgs- und Liquiditätsrechnung ergaben sich nicht. Die Erfolgsrechnung ist als Gewinn- und Verlustrechnung dargestellt. Die Vorjahresvergleichszahlen in der Bilanz wurden entsprechend der aktuellen Bilanzstruktur angepasst.

Soweit Davon-Vermerke wahlweise in Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind diese insgesamt im Anhang aufgeführt.

Posten der Bilanz oder der Gewinn- und Verlustrechnung, die weder im laufenden Jahr noch im Vorjahr einen Betrag aufweisen (sog. Leerposten), werden nicht aufgeführt (§ 265 Abs. 8 HGB).

Bei der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB beibehalten.

Die Liquiditätsrechnung ist eine aus dem Deutschen Rechnungslegungs Standard zur Kapitalflussrechnung (DRS 21) abgeleitete Kapitalflussrechnung, die an die Besonderheiten der rechtlich unselbständigen Eigenbetriebe angepasst ist. Die Liquiditätsrechnung ist nach der direkten (optional: indirekten) Methode aufgestellt.

III. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die selbstgeschaffenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden mit den Entwicklungskosten angesetzt.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten einschließlich Nebenkosten und Umsatzsteuer abzüglich Rabatte und Skonti angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

In die Herstellungskosten wurden neben den unmittelbar zurechenbaren Kosten auch notwendige Gemeinkosten einbezogen.

Die Nutzungsdauer wird überwiegend nach den Empfehlungen der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung (KGST) und der Abwassertechnischen Vereinigung (ATV) sowie nach den in steuerlichen Abschreibungstabellen vorgegebenen Nutzungsdauern bestimmt, wobei die beweglichen Wirtschaftsgüter ausschließlich nach der linearen Methode beschrieben werden.

Für Investitionen erhaltene Zuschüsse sowie die Kanal- und Klärbeiträge wurden passiviert und mit dem durchschnittlichen Abschreibungssatz der Sachanlagen aufgelöst.

Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos bewertet.

Nach § 2 der Betriebssatzung wird der Eigenbetrieb ohne Stammkapital geführt. Für ungewisse Verbindlichkeiten aus Pensionsverpflichtungen wurden Rückstellungen gebildet.

Bei den sonstigen Rückstellungen werden alle erkennbaren Risiken auf der Grundlage vernünftiger kaufmännischer Beurteilung für ungewisse Verbindlichkeiten berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Sofern die Tageswerte über den Rückzahlungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

2. Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

IV. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung (§ 284 HGB)

1. Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und der darauf entfallenden Abschreibungen des Wirtschaftsjahres sind in der Anlage zum Anhang dargestellt.

Die Jahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenachweis zu entnehmen.

2. Umlaufvermögen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betreffen die im Folgejahr durchgeführte Verbrauchsendabrechnung 2023 sowie Beiträge. Da der Verbrauch mittels EDV-Programm auf den Bilanzstichtag hochgerechnet wird, war keine Verbrauchsabgrenzung erforderlich. Für erwartete Zahlungsausfälle sind die Liefer- und Leistungsforderungen in der Bilanz um € 6.000,00 gekürzt ausgewiesen.

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt € 16.354,04 (i.Vj. € 16.354,04).

3. Eigenkapital

Nach § 2 der Betriebssatzung wird der Eigenbetrieb ohne Stammkapital geführt.

Die Kapitalrücklagen ergibt sich als Saldo der übertragenen Vermögenswerte mit den empfangenen Ertragszuschüssen sowie den Verbindlichkeiten aus der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 1993.

4. Empfangene Ertragszuschüsse

Ertragszuschüsse werden nach der Wasserversorgungssatzung erhoben und mit jährlich 5 % der Ursprungsbeträge erfolgswirksam aufgelöst (§ 8 EigBVO).

5. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	01.01.2023 €	Zuführung €	Inanspruch- nahme €	Auflösung €	31.12.2023 €
Abschlusskosten	6.200,00	6.200,00	6.200,00		6.200,00
Prüfung LRA bzw. GPA	1.000,00				1.000,00
Inkassogebühren	2.300,00				2.300,00
Service Kläranlage St. Blasien	5.000,00				5.000,00
Schmutzwasserabgabe Gemeinde Dachsberg	20.000,00	20.000,00	20.000,00		20.000,00
Unterhaltung Niedermühle	30.000,00	26.000,00	26.803,20	3.196,80	26.000,00
Urlaub und Überstunden	9.200,00	18.100,00	9.200,00		18.100,00
interne Abschluss- kosten	3.355,53	3.422,64	3.355,53		3.422,64
Gesamt	77.055,53	73.722,64	65.558,73	3.196,80	82.022,64

Die übrigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten und sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet.

6. Verbindlichkeiten

Alle Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Dingliche Sicherheiten sind nicht vereinbart. Es bestehen folgende Restlaufzeiten:

Art der Verbindlichkeit	Gesamtbetrag €	Restlaufzeiten		
		≤ 1 Jahr €	> 1 Jahr €	davon > 5 Jahre €
1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen				
gegenüber Dritten	1.903.412	213.282	1.690.129	848.136
<i>(Vorjahr)</i>	<i>2.182.315</i>	<i>279.586</i>	<i>1.902.729</i>	<i>1.039.102</i>
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
2.1 gegenüber der Stadt	98.140	98.140		
<i>(Vorjahr)</i>	<i>227.530</i>	<i>227.530</i>		
2.2 gegenüber anderen Eigenbetrieben der Stadt	0	0		
<i>(Vorjahr)</i>	<i>43.742</i>	<i>43.742</i>		
2.3 gegenüber Dritten	55.448	55.448		
<i>(Vorjahr)</i>	<i>298.116</i>	<i>298.116</i>		
3. sonstige Verbindlichkeiten				
3.1 gegenüber der Stadt	1.458.328	1.458.328		
<i>(Vorjahr)</i>	<i>973.017</i>	<i>973.017</i>		
3.2 gegenüber Dritten	29.771	29.771		
<i>(Vorjahr)</i>	<i>7.033</i>	<i>7.033</i>		
Gesamt	3.545.098	1.854.969	1.690.129	848.136
<i>(Vorjahr)</i>	<i>3.731.752</i>	<i>1.829.023</i>	<i>1.902.729</i>	<i>1.039.102</i>

7. Gewinn- und Verlustrechnung

Im Wirtschaftsjahr wurden insgesamt 208.802 m³ (i.Vj. 207.702 m³) Schmutzwasser und 179.311 m³ (i.Vj. 179.772 m³) Niederschlagswasser abgerechnet und dafür eingekauft.

Der Materialaufwand des Wirtschaftsjahres setzt sich wie folgt zusammen:

	2023 €	2022 €
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		
Strombezug	179.058,18	90.990,67
Betriebsaufwand	151.469,15	146.656,32
Sonstige	49.854,50	63.705,12
	380.381,83	301.352,11
Aufwendungen für bezogene Leistungen		
Unterhaltung der Betriebsvorrichtungen	52.892,20	133.368,21
Bauhofleistungen	54.955,96	20.350,42
Abwasserabgabe	20.185,55	36.284,45
Sonstige	6.728,98	7.576,02
	134.762,69	197.579,10
Gesamt	515.144,52	498.931,21

Die Personalkosten betreffen die Bezüge für zwei Klärwärter. Die Aufwendungen für Altersversorgung belaufen sich im Wirtschaftsjahr auf € 9.407,56 (i.Vj. € 8.560,38).

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind u.a. T€ 75 Verwaltungskostenbeitrag für Inanspruchnahme städtischer Stellen und Ämter enthalten. Darüber hinaus die anteilige Kreisumlage mit T€ 37 sowie T€ 10 Aufwendungen für Versicherungen enthalten.

V. Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss

Die Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss ist in der Anlage 2 zum Anhang dargestellt. Der berechnete Endbestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresende ist negativ. Der mittelübertragungsbedingte Liquiditätsbedarf berücksichtigt geplante und nicht im Wirtschaftsjahr 2023 realisierte Einzahlungen und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit. Für bestimmte Zwecke gebundene Mittel betreffen Rückstellungsbeträge zum 31.12.2023, für die eine vollständige Auszahlung im Folgejahr angenommen ist.

VI. Ergänzende Angaben

1. Wahrnehmung der Organfunktion

Eine besondere Betriebsleitung ist nicht bestellt (§ 4 Betriebssatzung).

Der Gemeinderat erhielt keine direkten Vergütungen. Der betreffende anteilige Aufwand für die Tätigkeit des Bürgermeisters wird im Rahmen des Verwaltungskostenbeitrags abgegolten.

2. Belegschaft

In der Abwasserversorgung sind zwei Klärwärter beschäftigt.

3. Angaben zum Jahresergebnis

Der Jahresverlust 2023 soll auf Vorschlag der Betriebsleitung mit dem Gewinnvortrag verrechnet werden.

VII. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung

Nach dem Bilanzstichtag 31. Dezember 2023 liegen aus heutiger Sicht keine weiteren Vorgänge von wesentlicher Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vor.

St. Blasien, den 9. Januar 2025

Adrian Probst
Bürgermeister

Städtische Abwasserbeseitigung St. Blasien
Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2023
 (01.01. bis 31.12.)

Posten des Anlagevermögens	Stand 01.01.2023			Zugang +			Umbuchung + / - / .			Abgang - / . / .			Stand 31.12.2023			Abrechnungen			Reibuchwerte			Kennzahlen		
	€			€			€			€			€			€			%			%		
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	122.782,30	0,00	0,00	0,00	122.782,30	96.075,68	5.927,87	0,00	102.003,55	20.778,75	26.706,62	4,83	16,92											
II. Sachanlagen	268.263,66	14.220,47	0,00	0,00	282.484,13	1.145,97	2.291,02	0,00	3.436,99	279.047,14	267.117,69	0,81	98,78											
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	7.402.331,71	0,00	0,00	0,00	7.402.331,71	5.703.288,46	153.180,63	0,00	5.856.469,09	1.545.862,62	1.699.043,25	2,07	20,89											
2. technische Anlagen und Maschinen	2.393.774,54	762,96	0,00	0,00	2.394.537,40	1.557.280,16	54.240,96	0,00	1.611.521,12	703.016,28	836.494,38	2,27	32,70											
a. Kläranlagen/Abwasserreinigungsanlagen	1.353.034,34	19.674,98	0,00	0,00	1.372.709,32	905.567,08	27.664,43	0,00	933.231,51	439.477,81	447.467,26	2,02	32,02											
b. Mischwasserkanäle	3.218.944,47	192.730,08	0,00	0,00	3.411.674,55	1.750.633,59	63.193,27	0,00	1.813.826,86	1.597.847,69	1.468.310,88	1,85	46,83											
c. Regenwasserkanäle	3.600.703,20	0,00	0,00	0,00	3.600.703,20	2.979.658,38	62.106,09	0,00	3.041.764,47	559.938,73	621.044,82	1,72	15,52											
d. Schmutzwasserkanäle	28.622,28	0,00	0,00	0,00	28.622,28	19.731,82	1.899,32	0,00	21.631,14	6.991,14	8.990,46	6,64	24,43											
e. Haupt- und Verbindungsammler	70.418,23	2.228,37	0,00	0,00	72.646,60	57.878,04	2.225,25	0,00	60.103,29	12.543,31	12.540,19	3,06	17,27											
f. Maschinen	26.430,28	150.635,49	0,00	0,00	177.065,77	0,00	0,00	0,00	0,00	177.065,77	26.430,28	0,00	100,00											
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	18.485.305,01	380.252,25	0,00	0,00	18.865.557,26	13.071.259,18	372.728,84	0,00	13.443.988,02	5.421.569,24	5.414.045,83	1,98	28,74											
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau																								
Anlagevermögen insgesamt																								

Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss

Nr.		Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis		Vergleich
			2022 EUR	2023 EUR	(Spalten 2 - 1) EUR
				2	3
1	+	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 46 direkte Methode EigBVO-HGB)	0,00	0,00	0,00
2	+/-	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 9 direkte Methode EigBVO-HGB)	278.988,09	148.166,92	-130.821,17
3	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 22 direkte Methode EigBVO-HGB)	-38.721,72	-581.466,49	-542.744,77
4	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 39 direkte Methode EigBVO-HGB)	-338.307,62	-52.012,12	286.295,50
5	+/-	Überschuss oder Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 45 direkte Methode EigBVO-HGB)	98.041,25	485.311,69	387.270,44
6	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode EigBVO-HGB)	0,00	0,00	0,00
7a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	0,00	0,00	0,00
7b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00	0,00	0,00
7c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	15.898,42	1.152,25	-14.746,17
8a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende	0,00	0,00	0,00
8b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	1.244.288,53	1.556.468,52	312.179,99
9	=	liquide Eigenmittel zum Jahresende	-1.228.390,11	-1.555.316,27	-326.926,16
10	-	mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Abs. 4 EigBVO-HGB)	-	0,00	-
11	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	-1.228.390,11	-1.555.316,27	-326.926,16
12	-	für bestimmte Zwecke gebunden	77.055,54	82.022,65	4.967,11
13	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	-1.305.445,65	-1.637.338,92	-331.893,27

Abwasserbeseitigung St. Blasien

WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSSE / LAGEBERICHT

Jahreswassereinleitung / Mengenstatistik

Verkaufte Abwassermenge
>aufgeteilt nach Ortsteilen<

Schmutzwasser in m ³	St.Blasien	Albtal	Menzenschwand	Gesamt
2012	163.148	14.402	37.926	215.476
2013	163.262	14.217	40.016	217.495
2014	161.648	14.462	38.789	214.899
2015	166.366	14.977	40.168	221.511
2016	165.727	15.107	41.645	222.479
2017	162.068	13.472	46.221	221.761
2018	165.050	14.353	44.773	224.176
2019	160.890	13.443	44.567	218.900
2020	159.649	13.806	38.698	212.153
2021	158.658	13.038	34.904	206.600
2022	152.725	11.663	43.314	207.702
2023	151.671	13.357	43.774	208.802

Niederschlagswasser in m ²	St.Blasien	Albtal	Menzenschwand	Gesamt
2012	141.959	9.128	33.522	184.609
2013	140.894	9.181	35.689	185.764
2014	141.386	8.936	34.196	184.518
2015	140.571	7.172	34.131	181.874
2016	141.455	7.947	34.040	183.442
2017	140.402	7.759	34.019	182.180
2018	137.714	7.947	34.105	179.766
2019	138.871	7.759	33.842	179.940
2020	138.339	7.759	34.368	180.466
2021	138.373	7.478	33.931	179.782
2022	138.315	7.477	33.980	179.772
2023	137.744	7.478	34.089	179.311

Die Stadt St. Blasien erhebt seit dem Haushaltsjahr 2010 neben der Abwassergebühr je m³ verbrauchtem Wasser auch eine Abwassergebühr je m² versiegelter Fläche.

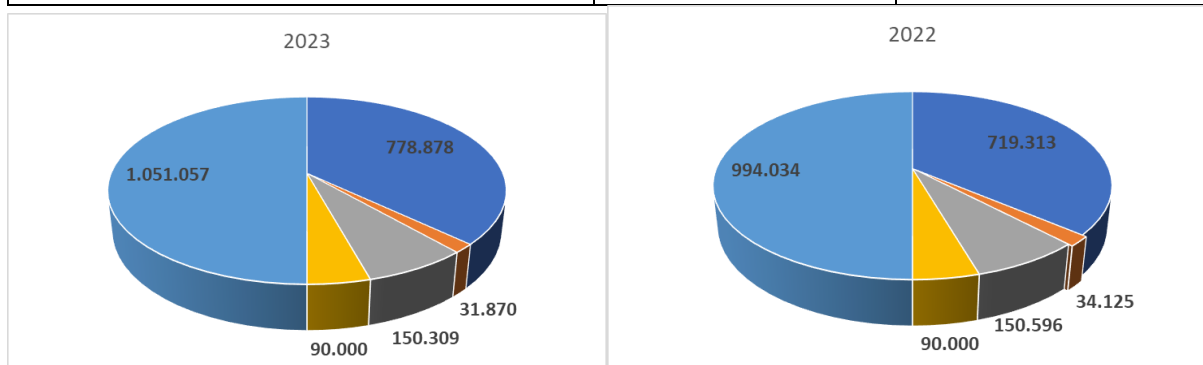
Ab dem Wirtschaftsjahr 2000 mit Inbetriebnahme der neuen Kläranlage in St. Blasien stellen sich die Jahresverluste (-) und Gewinne (+) wie folgt dar:

> 2000..... - 117.122,01 €	> 2012+ 7.975,50 €
> 2001..... - 118.827,33 €	> 2013+ 106.274,71 €
> 2002..... - 202.781,97 €	> 2014+ 27.260,42 €
> 2003..... - 191.280,27 €	> 2015+ 115.426,93 €
> 2004..... - 31.320,49 €	> 2016+ 97.313,19 €
> 2005..... - 93.871,60 €	> 2017+ 123.810,94 €
> 2006..... - 80.273,00 €	> 2018 - 158.171,31 €
> 2007..... + 113.549,91 €	> 2019+ 95.183,27 €
> 2008.....+ 4.688,51 €	> 2020+ 116.552,94 €
> 2009..... - 85.450,64 €	> 2021- 68.739,65 €
> 2010.....+ 12.047,02 €	> 2022- 96.718,61 €
> 2011..... - 8.439,48 €	> 2023- 98.871,24 €

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse des Wirtschaftsjahres setzen sich wie folgt zusammen:

	2023	2022
	€	€
Erlöse aus Abwasserabgabe	778.878	719.313
Auflösung empfangene Ertragszuschüsse	31.870	34.125
Auflösung Investitionszuschüsse	150.309	150.596
Straßenentwässerungskostenanteil	90.000	90.000
Gesamt	1.051.057	994.034



Die Erlöse aus Abwasserabgabe setzen sich wie folgt zusammen:

	Schmutzwasser SW	Niederschlagswasser NW	Gesamt
	€	€	€
2020	670.094,72	135.350,41	805.445,13
2021	652.474,45	134.836,50	787.310,95
2022	598.854,23	120.459,00	719.313,23
2023	644.394,40	134.483,25	778.877,65

Im Wirtschaftsjahr wurden insgesamt 208.802 m³ (i.Vj. 207.702 m³) Schmutzwasser und 179.311 m³ (i.Vj. 179.772 m³) Niederschlagswasser abgerechnet und verkauft.

Sonstige betriebliche Erträge

Bei den sonstige betriebliche Erträge sind € 40.685,24 angefallen. Im Vorjahr waren dies € 43.881,49. Dabei handelt es sich um sonstige Ersätze (Klärschlammlieferungen umliegender Gemeinden u. Betriebe) in Höhe von 23.195,26 € und dezentralen Abwassergebühren (Entleerung Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben) in Höhe von 14.293,18 €. Die Rückstellungen sind mit 3.196,80 € berücksichtigt.

Kläranlage Niedermühle im OT Albtal

Neben den zwei Kläranlagen St. Blasien und Menzenschwand gibt es noch eine weitere Kläranlage im OT Albtal. Diese Kläranlage wurde bis 1979 von der Stadt St. Blasien betrieben. Da jedoch die biologische Kläranlage auf den neuesten Stand gebracht werden musste und auch eine Erweiterung anstand, wurde durch eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen St. Blasien und Dachsberg die Unterhaltung der Kläranlage an die Gemeinde Dachsberg abgegeben. Somit konnte Dachsberg weitere Ortsteile anschließen. Die Abrechnung erfolgt nach der Anzahl der Einwohner, welche an der Kläranlage angeschlossen sind.

Im Haushaltsjahr 2023 wurde für das Jahr 2022 der Betrag von € 26.803,20 (Vorjahr: € 27.854,81) von der Gemeinde Dachsberg für die Bürger des OT Albtal in Rechnung gestellt. Dies wurde auf der Kostenstelle „Speziellen Betriebsaufwand“ verbucht.

Der Eigenbetrieb umfasst ausschließlich die Abwasserbeseitigung.

Jahresabschluss zum 31.12.2023

I. Verantwortlichkeiten

Die Fortschreibung des Anlagevermögens, die Führung und Abstimmung der Personenkonten im Debitoren- und im Kreditorenberich, die Führung und Fortschreibung der Darlehen, die Verzinsung der Kassenmehr- ausgaben sowie die Periodenabgrenzung erfolgte durch die Stadtverwaltung. Die Bewertung der Rückstellungen erfolgte durch die Stadtverwaltung und wurde im Rahmen der Jahresabschlusserstellung durch die Firma Wibera um die Entwicklung der Rückstellung für externe Jahresabschlusskosten ergänzt.

1. Laufende Buchführung

Die laufende Buchführung wird von Mitarbeitern der Stadtverwaltung selber durchgeführt. Die laufende Buchhaltung wird mittels SAP R/3 abgewickelt.

2. Anlagenbuchhaltung

Die Anlagenbuchhaltung wird mittels SAP R/3 abgewickelt.

3. Lohn- und Gehaltsbuchhaltung

Die Lohn- u. Gehaltsbuchhaltung wird für den Eigenbetrieb durch die Verwaltung der Stadt erledigt.

4. Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung

Die Debitorenbuchhaltung obliegt der Stadtkasse; Kreditoren werden vom Eigenbetrieb selber bewirtschaftet. Sowohl Debitoren wie auch Kreditoren werden einzeln auf Personenkonten nachgehalten. In beiden Bereichen ist jeweils ein CPD-Konto angelegt.

II. Vorjahresabschluss

Der Vorjahresabschluss zum 31. Dezember 2022 wurde am 17. Oktober 2023 vom Gemeinderat der Stadt St. Blasien festgestellt und die Betriebsleitung entlastet.

III. Wesentliche Feststellungen

Die erste Betriebssatzung wurde am 13. Oktober 1992 beschlossen und ist zum 01. Januar 1993 in Kraft getreten. Die aktuelle Betriebssatzung wurde am 18. Oktober 2022 beschlossen und ist zum 01. Januar 2023 in Kraft getreten.

IV. Erläuterungen

1. Jahresergebnis

Das Wirtschaftsjahr 2023 schließt mit einem Jahresverlust in Höhe von € 98.871,24.

Erläuterungen und Einzelheiten zu den Positionen sind bereits im ersten Teil des Rechenschaftsberichtes in der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt.

2. Straßenentwässerungsanteil und Gebührenaussgleichsrückstellung

Der Straßenentwässerungskostenanteil und die Nachkalkulation der Abwassergebühren wurde von der Fa. Allevo Kommunalberatung GmbH Obersulm erstellt und ungeprüft übernommen. Die momentane Höhe beträgt 90.000 €

3. Jahreswassereinleitung

Im Wirtschaftsjahr 2023 sind 208.802 m³ (i.Vj. 208 Tm³) Abwässer in das städtische Netz eingeleitet worden. Darüber hinaus wurden lt. den Unterlagen des Betriebes Niederschlagswasser aus 179.311 m² (i.Vj. 180 Tm²) versiegelten Flächen abgeleitet.

4. Anlagenzugänge und Abschreibungen

Da Anlagevermögen ist zu Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten bewertet. Aktivierte Eigenleistungen sind keine angefallen.

Die Anlagenzugänge des Berichtsjahres wurden linear abgeschrieben. Die Nutzungsdauern werden nach den Empfehlungen der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachungen (KGST) und Abwassertechnische Vereinigung (ATV) festgelegt.

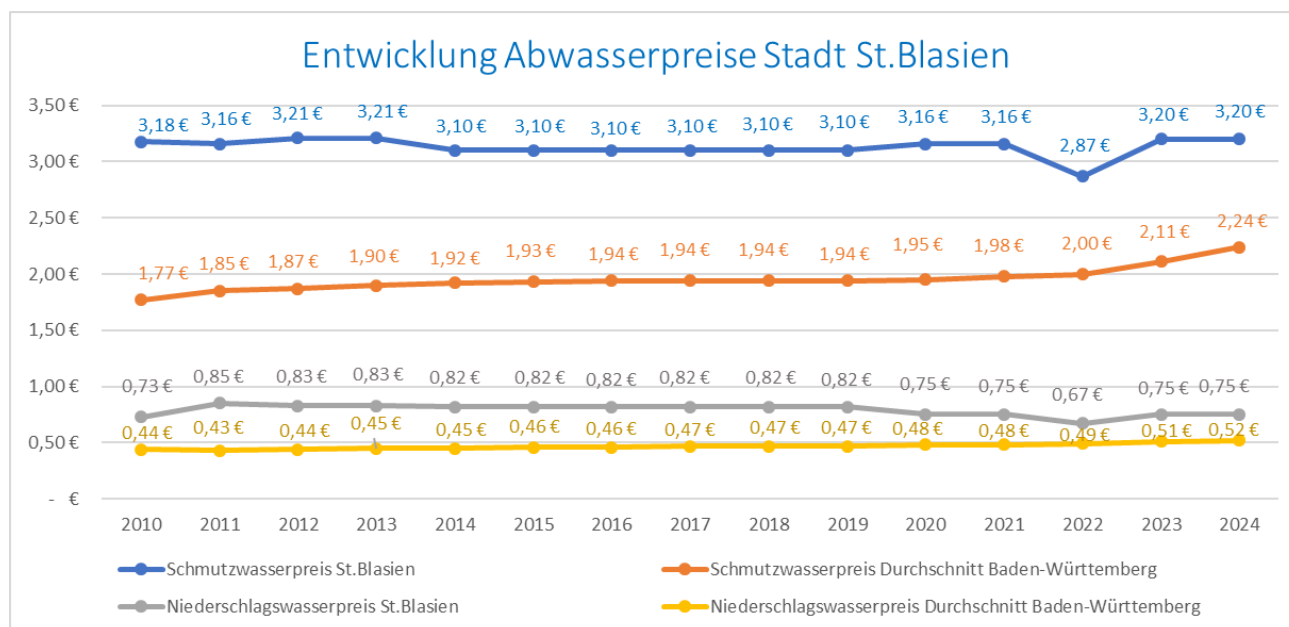
5. Empfangene Ertragszuschüsse

Abwasserversorgungsbeiträge und Hausanschlusskostenersätze werden entsprechend § 14 Abs. 3 Satz 2 KAG BaWü entsprechend des durchschnittlichen Abschreibungssatzes des Anlagevermögens aufgelöst.

6. Abwassergebühren

In 2022 wurde die **Schmutzwassergebühr** für das Haushaltsjahr 2023 nach einer Gebühreennachkalkulation, bedingt durch die Energiekrise, durch den Gemeinderat auf 3,20 € festgelegt.

Die **Niederschlagsgebühr** wurde mit 0,75 € ebenfalls neu festgesetzt.



7. Steuerliche Rahmenbedingungen

Der Eigenbetrieb „Städtische Abwasserversorgung der Stadt St. Blasien“ ist ein Hoheitsbetrieb und als solcher nicht steuerpflichtig.

8. Darlehensverbindlichkeiten

Entwicklung der Darlehensbestände

	2023	2022	2021	2020	2019
Anfangsbestand	2.181.513	2.517.170	2.897.142	2.664.726	3.058.125
Darlehensaufnahme	0	0	0	650.000	0
Planmäßige Tilgung	278.784	335.657	379.972	417.584	393.399
	1.902.729	2.181.513	2.517.170	2.897.142	2.664.726

Entwicklung der Zinsausgaben

	2023	2022	2021	2020	2019
Zinsen	21.622	24.303	30.899	41.253	61.639

Städtische Abwasserbeseitigung St. Blasien

Übersicht über die Entwicklung der Darlehensverbindlichkeiten im Wirtschaftsjahr 2023 (01.01. bis 31.12.)

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	Stand 01.01.2023 €	Neuaufnahme €	Tilgung €	Stand 31.12.2023 €	Zinsen €
Landesbank Baden-Württemberg	137.716,18		25.063,20	112.652,98	410,64
Landesbank Baden-Württemberg	35.129,44		35.129,44	0,00	995,84
Sparkasse St. Blasien	303.770,91		78.935,26	304.835,65	11.064,74
Landesbank Hessen-Thüringen	700.000,00		50.000,00	650.000,00	6.676,26
Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank	552.500,00		32.500,00	520.000,00	432,26
Kreditinstitute 1	1.809.116,53		221.627,90	1.587.488,63	19.579,74
KfW	145.976,23		22.461,06	123.515,17	140,36
KfW	92.896,59		16.891,04	76.005,55	585,25
KfW	133.523,48		17.804,20	115.719,28	1.316,54
Kreditinstitute 2	372.396,30		57.156,30	315.240,00	2.042,15
Gesamt	2.181.512,83		278.784,20	1.902.728,63	21.621,89
Zinsabgrenzung 2022					-802,00
2023					683,00
Zinsaufwand lt. GuV					<u>21.502,89</u>

Der hohe Darlehensstand resultiert hauptsächlich aus der Finanzierung der neuen Kläranlage in St. Blasien. Diese wurde im Jahr 2000 gebaut und größtenteils durch Kredite finanziert. Diese Kredite sind ab den Haushaltsjahren 2028 und 2029 zurück bezahlt.

Sonstige Besprechungspunkte

Der Jahresabschluss wurde mit Herrn Rechnungsamtsleiter Michael Spitz erörtert.

gez. Max Gauß

WIBERA AG

Vergleich tatsächliches Ergebnis 2023 und Wirtschaftsplan 2023

Das Wirtschaftsjahr 2023 schließt mit einem Verlust von € 98.871,24 (i.Vj. Verlust € 96.719) ab. Geplant war ein Gewinn in Höhe von € 56.550. Diese Mehrausgaben sind insbesondere durch die enorm gestiegenen Energiekosten zu erklären. Die Stromkosten haben sich fast verdoppelt, was in dieser Höhe nicht vorhersehbar war. Beim speziellen Betriebsaufwand macht sich bei der Klärschlammpressung die gestiegene Umlage bemerkbar. Auch die Totalentleerung der Klärbecken für Wartungsarbeiten sind höher ausgefallen, als geplant.

Trotz Abwasser-Gebührenerhöhung von € 2,87 auf € 3,20 konnte der Haushaltsansatz von 820.000 € um 41.000 € nicht erreicht werden.

Bei den Investitionen wurde für die neue Abwasserleitung in der Seb.Kneipp.-Str. € 208.764 ausgegeben. Diese Maßnahme wird zusammen mit der Nahwärmeverlegung durchgeführt. Ein Zuschussantrag wurde gestellt und auch bewilligt.

Für den Abwasserleitungsbau vom Mösleparkplatz bis zur Gaststätte „Albhof“ am Wasserfall wurden € 149.629 ausgegeben. Für beide Maßnahmen waren 362.000 € eingeplant.

Die Restkosten sowie die Zuschüsse werden in 2024 eingehen.

Bei den Investitionen ist der Anschluss Ballenberg an das Kanalnetz immer noch nicht vollzogen. Diese Investition ist weiterhin zurückgestellt. Der Zuschussgeber hat uns darauf hingewiesen, dass das Wasserschutzgebiet im Albtal erweitert werden soll. Dies hat zur Folge, dass für Abwasserinvestitionen höhere Zuschüsse abgerufen werden können. Sobald das neue Wasserschutzgebiet rechtskräftig ist, wird diese Investition angegangen.

EIGB_2000

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

lfd. Nr.	Erfolgsrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2022	2023	2023	Ergebnis-Ansatz (Sp 3-2)
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1 +	Umsatzerlöse	994.034,69	1.087.000	1.051.056,77	35.943,23-
	30120000 Erlöse aus Abwassergebühren	719.313,23	820.000	778.877,65	41.122,35-
	30120040 Anteil Oberflächenentwässerung	90.000,00	85.000	90.000,00	5.000,00
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	182.000	0,00	182.000,00-
	31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen	150.596,19	0	150.309,55	150.309,55
	31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen	34.125,27	0	31.869,57	31.869,57
4 +	sonstige betriebliche Erträge	43.881,49	87.150	40.685,24	46.464,76-
	32002000 Sonst. betriebliche Erträge	0,00	51.000	0,00	51.000,00-
	32002010 Sonst. Ersätze Abw.	20.418,72	20.000	23.195,26	3.195,26
	32002020 Dezentrale Abwassergebühr	14.217,58	15.000	14.293,18	706,82-
	32002030 Ersatz v. Sachausgaben	0,00	1.000	0,00	1.000,00-
	32002040 Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	0,00	100	0,00	100,00-
	35810000 Erträge aus Zuschreibungen	100,00	0	0,00	0,00
	35820000 Erträge aus Nachaktivierung	9.145,19	0	3.196,80	3.196,80
	35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0,00	50	0,00	50,00-
5 -	Materialaufwand	498.931,21-	449.640-	515.144,52-	65.504,52-
5a -	Aufwendungen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	301.352,11-	271.000-	380.381,83-	109.381,83-
	42002010 Bewirtschaftungskosten	55.746,95-	40.000-	39.975,21-	24,79
	42002020 Verbrauchsmittel-u.Material	867,15-	500-	289,02-	210,98
	42002030 Spezieller Betriebsaufwand	146.656,32-	120.000-	151.469,15-	31.469,15-
	42002040 Beschaffungen	1.544,32-	500-	622,43-	122,43-
	42002050 Aufwand für Strom	90.990,67-	105.000-	179.058,18-	74.058,18-
	42002060 Aufw. f. Dezentrale Abwasserbeseitigung	5.546,70-	5.000-	8.967,84-	3.967,84-
5b -	Aufwendungen für bezogene Leistungen	197.579,10-	178.640-	134.762,69-	43.877,31
	43002010 Unterh.d.Grundst.u.baul. Anlagen	7.106,85	60.000-	2.091,37-	57.908,63
	43002020 Unterhaltung des Rohrnetzes	132.147,29-	70.000-	50.800,83-	19.199,17
	43002030 Haltung v. Fahrzeugen	7.576,02-	7.000-	6.728,98-	271,02
	43002040 Abwasserabgabe	44.612,22-	30.000-	20.185,55-	9.814,45
	43002050 Kostenanteil Bauhof	20.350,42-	11.640-	54.955,96-	43.315,96-
6 -	Personalaufwand	114.086,54-	137.300-	142.496,91-	5.196,91-
6a -	Löhne und Gehälter	87.502,04-	105.100-	112.884,61-	7.784,61-
	40120000 Dienstaufw. tariflich Beschäftigte	87.502,04-	105.100-	112.884,61-	7.784,61-
6b -	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	26.584,50-	32.200-	29.612,30-	2.587,70
	40220000 Beitr.z. Versorgungskasse tarifl. Beschäft	8.560,38-	10.400-	9.407,56-	992,44
	40320000 Beitr.gesetzl.Soz.vers.f.tarifl.Beschäft	18.024,12-	21.800-	20.204,74-	1.595,26

Ifd. Nr.	Erfolgsrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb.	Ergebnis	Vergleich
		2022	Ansatz	2023	Ergebnis
		EUR	EUR	EUR	(Sp 3-2) EUR
		1	2	3	4
7	- Abschreibungen	365.694,59-	420.000-	372.728,84-	47.271,16
7a	- auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	365.694,59-	420.000-	372.728,84-	47.271,16
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	420.000-	0,00	420.000,00
	47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG	5.927,88-	0	5.927,87-	5.927,87-
	47120000 AfA Sachanlagen	359.766,71-	0	366.800,97-	366.800,97-
8	- sonstige betriebliche Aufwendungen	131.403,74-	91.060-	138.524,09-	47.464,09-
	42612000 Dienst- und Schutzkleidung	1.312,44-	500-	647,15-	147,15-
	42622000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0,00	500-	3.100,00-	2.600,00-
	44002000 Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.173,06-	4.000-	4.911,64-	911,64-
	44002010 Rechts- und Beratungskosten	5.676,40-	5.000-	5.017,72-	17,72-
	44002020 Sonstige Versicherungsbeiträge	9.127,56-	5.000-	9.857,40-	4.857,40-
	44002030 Mitgliedsbeiträge	693,18-	500-	720,18-	220,18-
	44002040 Verwaltungskostenbeitrag	74.670,10-	75.460-	74.670,00-	790,00
	44002045 Anteil an Kreisumlage Abwasser	32.400,00-	0	37.400,00-	37.400,00-

St. Blasien

Investitionsmaßnahmen Eigenbetrieb 2023

EIGB_2000

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb.	Ergebnis	Vergleich
		2022	Ansatz	2023	Ergebnis
		EUR	EUR	EUR	(Sp 3-2) EUR
		1	2	3	4
721000000000: Geschäftsbedarf					
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	979,48-	0	2.228,37-	2.228,37-
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	0,00	0	2.228,37-	2.228,37-
	78322000 Erw.bew.VG u.WG	979,48-	0	0,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	979,48-	0	2.228,37-	2.228,37-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	979,48-	0	2.228,37-	2.228,37-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	979,48-	0	2.228,37-	2.228,37-

721000000001: Erschl. Dreherhauswiese					
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	21.766,96	0	15.243,16	15.243,16
	68910000 Beiträge	21.766,96	0	15.243,16	15.243,16
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	7.541,97	0	0,00	0,00
	68710000 Einz.Abw.Baumaßn.	7.541,97	0	0,00	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	29.308,93	0	15.243,16	15.243,16
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.682,13-	0	179.287,65-	179.287,65-
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	21.682,13-	0	179.287,65-	179.287,65-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.682,13-	0	179.287,65-	179.287,65-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	7.626,80	0	164.044,49-	164.044,49-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	21.682,13-	0	179.287,65-	179.287,65-

St. Blasien

Investitionsmaßnahmen Eigenbetrieb 2023

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2022	2023	2023	Ergebnis - Ansatz (Sp 3-2)
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
721000000002: Beiträge					
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	30.000	34.227,68	4.227,68
	68910000 Beiträge	0,00	30.000	34.227,68	4.227,68
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000	34.227,68	4.227,68
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000	34.227,68	4.227,68
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0,00

721000000003: Zuweisungen/Zuschüsse					
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	354.000	50.000,00	304.000,00-
	68100000 Inv.zuschüsse	0,00	354.000	50.000,00	304.000,00-
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	354.000	50.000,00	304.000,00-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	354.000	50.000,00	304.000,00-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0,00

721000000006: Maschinen und mach. Anlagen					
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.483,71-	0	14.220,47-	14.220,47-
	78710000 Ausz.Hochbaumaßn.	1.483,71-	0	14.220,47-	14.220,47-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.483,71-	0	14.220,47-	14.220,47-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.483,71-	0	14.220,47-	14.220,47-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	1.483,71-	0	14.220,47-	14.220,47-

St. Blasien

Investitionsmaßnahmen Eigenbetrieb 2023

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2022	2023	2023	Ergebnis - Ansatz (Sp 3-2)
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
721000000007: Erweiterung Kanalnetz					
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	184.800,00	184.800,00
	68100000 Inv.zuschüsse	0,00	0	184.800,00	184.800,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	184.800,00	184.800,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	22.118,37-	362.000-	385.730,00-	23.730,00-
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	22.118,37-	362.000-	385.730,00-	23.730,00-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.118,37-	362.000-	385.730,00-	23.730,00-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	22.118,37-	362.000-	200.930,00-	161.070,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	22.118,37-	362.000-	385.730,00-	23.730,00-

Erweiterung Kanalnetz Sebastian-Kneipp-Str.

208.764,61 €

Erweiterung Kanalnetz Möhle – Albhof

149.629,64 €

lfd. Nr.	Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2022	2023	2023	Ergebnis- Ansatz (Sp 3-2) EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1 +	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	858.234,53	992.000	1.112.893,14	120.893,14
	60120000 Erlöse aus Abwassergebühren	736.253,15	820.000	984.107,43	164.107,43
	60120040 Anteil Oberflächenentwässerung	90.000,00	85.000	90.000,00	5.000,00
	62002000 Sonst. betriebliche Erträge	0,00	51.000	0,00	51.000,00-
	62002010 Sonst. Ersätze Abw.	21.174,50	20.000	23.524,48	3.524,48
	62002020 Dezentrale Abwassergebühr	10.806,88	15.000	15.261,23	261,23
	62002030 Ersatz v. Sachausgaben	0,00	1.000	0,00	1.000,00-
2 +	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00	50	0,00	50,00-
	65910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0,00	50	0,00	50,00-
4 =	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	858.234,53	992.050	1.112.893,14	120.843,14
5 -	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	579.030,44-	678.000-	1.014.510,22-	336.510,22-
	70120000 Personalauszahlungen tariflich Beschäftigte	88.436,25-	105.100-	103.917,50-	1.182,50
	70220000 Beiträge zu Versorgungskassen tarifl. Beschäftigte	8.560,38-	10.400-	9.407,56-	992,44
	70320000 Beitr.z.gesetzl.Sozialvers. tarifl. Beschäftigte	18.024,12-	21.800-	20.204,74-	1.595,26
	72002010 Bewirtschaftungskosten	46.157,81-	40.000-	88.500,38-	48.500,38-
	72002020 Verbrauchsmittel-u.Material	867,15-	500-	289,02-	210,98
	72002030 Spezieller Betriebsaufwand	145.983,90-	120.000-	157.140,51-	37.140,51-
	72002040 Beschaffungen	1.544,32-	500-	453,45-	46,55
	72002050 Aufwand für Strom	85.273,48-	105.000-	191.549,38-	86.549,38-
	72002060 Aufw. f. Dezentrale Abwasserbeseitigung	4.182,30-	5.000-	9.406,79-	4.406,79-
	72612000 Dienst- und Schutzkleidung	1.466,24-	500-	400,92-	99,08
	72622000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0,00	500-	3.100,00-	2.600,00-
	73002010 Unterh.d.Grundst.u.baul. Anlagen	1.220,92-	60.000-	2.091,37-	57.908,63
	73002020 Unterhaltung des Rohrnetzes	122.316,65-	70.000-	58.879,22-	11.120,78
	73002030 Haltung v. Fahrzeugen	7.515,18-	7.000-	6.505,37-	494,63
	73002040 Abwasserabgabe	0,00	30.000-	44.612,22-	14.612,22-
	73002050 Kostenanteil Bauhof	20.106,15-	11.640-	46.835,51-	35.195,51-
	74002000 Sonstige betriebliche Aufwendungen	12.004,12-	4.000-	7.304,48-	3.304,48-
	74002010 Rechts-und Beratungskosten	5.550,73-	5.000-	10.494,12-	5.494,12-
	74002020 Sonstige Versicherungsbeiträge	9.127,56-	5.000-	9.857,40-	4.857,40-
	74002030 Mitgliedsbeiträge	693,18-	500-	720,18-	220,18-
	74002040 Verwaltungskostenbeitrag	0,00	75.460-	149.340,10-	73.880,10-
	74002045 Anteil an Kreisumlage Abwasser	0,00	0	93.500,00-	93.500,00-
	74002050 Aufwand für EDV	0,00	100-	0,00	100,00

Ifd. Nr.	Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Fortgeschrieb.	Ergebnis	Vergleich
			2022	Ansatz	2023	Ergebnis-
			EUR	2023	EUR	Ansatz
		1	2	3	4	
6	-	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	216,00-	200-	216,00-	16,00-
		76502000 Kfz-Steuer	216,00-	200-	216,00-	16,00-
8	=	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	579.246,44-	678.200-	1.014.726,22-	336.526,22-
9	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo 4 und 8)	278.988,09	313.850	98.166,92	215.683,08-
13	+	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte	7.541,97	0	0,00	0,00
		68710000 Einzahlungen aus der Abw. von Baumaßn.	7.541,97	0	0,00	0,00
16	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	7.541,97	0	0,00	0,00
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	46.263,69-	362.000-	581.466,49-	219.466,49-
		78312000 Erw. bewegl. Verm.g. oberhalb der Wertgrenze	0,00	0	2.228,37-	2.228,37-
		78322000 Erw. bewegl. Verm.g. unterhalb der Wertgrenze	979,48-	0	0,00	0,00
		78710000 Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	1.483,71-	0	14.220,47-	14.220,47-
		78720000 Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	43.800,50-	362.000-	565.017,65-	203.017,65-
21	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	46.263,69-	362.000-	581.466,49-	219.466,49-
22	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	38.721,72-	362.000-	581.466,49-	219.466,49-
23	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)	240.266,37	48.150-	483.299,57-	435.149,57-
27	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	21.766,96	30.000	49.470,84	19.470,84
		68910000 Beiträge	21.766,96	30.000	49.470,84	19.470,84
29	+	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	0,00	354.000	234.800,00	119.200,00-
		68100000 Investitionszuschüsse	0,00	354.000	234.800,00	119.200,00-
30	=	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	21.766,96	384.000	284.270,84	99.729,16-
33	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	335.656,87-	312.100-	266.284,20-	45.815,80
		79200000 Tilgung von Krediten von Dritten	335.656,87-	312.100-	266.284,20-	45.815,80
37	-	Gezahlte Zinsen	24.417,71-	19.400-	19.998,76-	598,76-
		75202000 Aufwand Kassenbestandsverzinsung	0,00	1.000-	0,00	1.000,00
		75300000 Zinsaufwendungen an Dritte	24.417,71-	18.400-	19.998,76-	1.598,76-
38	=	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	360.074,58-	331.500-	286.282,96-	45.217,04
39	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	338.307,62-	52.500	2.012,12-	54.512,12-
40	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)	98.041,25-	4.350	485.311,69-	489.661,69-
42	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	973.016,53	0	1.458.328,22	1.458.328,22
		67920000 Kassenkredite	973.016,53	0	1.458.328,22	1.458.328,22
44	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Kassenkrediten	874.975,28-	0	973.016,53-	973.016,53-
		77920000 Kassenkredite	874.975,28-	0	973.016,53-	973.016,53-

Ifd. Nr.	Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Fortgeschrieb.	Ergebnis	Vergleich
			2022	Ansatz	2023	Ergebnis-
			EUR	2023	EUR	(Sp 3-2)
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
45	=	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (Saldo aus Nummern 41 bis 44)	98.041,25	0	485.311,69	485.311,69
47	+/-	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus Nummern 40 und 45)	0,00	4.350	0,00	4.350,00-
48	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres	0,00	4.350	0,00	4.350,00-
		nachrichtlich				

Bilanz

St. Blasien

2023

Aktivseite		Geschäftsjahr 2022	Geschäftsjahr 2023	Passivseite		Geschäftsjahr 2022	Geschäftsjahr 2023
		EUR	EUR			EUR	EUR
A.	Anlagevermögen	5.414.045,83	5.421.569,24	A.	Eigenkapital	241.092,83	142.221,59
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände	26.706,62	20.778,75	II.	Kapitalrücklagen	27.239,16	27.239,16
1.	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	26.706,62	20.778,75	IV.	Gewinnvortrag/Verlustvortrag	310.572,28	213.853,67
II.	Sachanlagen	5.387.339,21	5.400.790,49	V.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	96.718,61-	98.871,24-
1.	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	267.117,69	279.047,14	B.	Sonderposten	1.607.427,77	1.694.276,33
2.	technische Anlagen und Maschinen	5.092.624,81	4.942.262,64	I.	für Investitionszuweisungen	1.068.240,14	917.930,59
3.	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.166,43	2.414,94	2.	gegenüber Dritten	1.068.240,14	917.930,59
4.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	26.430,28	177.065,77	II.	für Investitionsbeiträge	539.187,63	541.545,74
B.	Umlaufvermögen	243.281,80	42.049,77	III.	für Sonstiges	0,00	234.800,00
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	243.281,80	42.049,77	C.	Rückstellungen	77.055,53	82.022,64
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	243.281,80	42.049,77	3.	Sonstige Rückstellungen	77.055,53	82.022,64
1.3	gegenüber Dritten	243.281,80	42.049,77	D.	Verbindlichkeiten	3.731.751,50	3.545.098,45
				2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	3.155.331,36	3.361.739,85
				2.1	gegenüber der Gemeinde	973.016,53	1.458.328,22
				2.3	gegenüber Dritten	2.182.314,83	1.903.411,63
				4.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	424.687,56	64.987,84
				4.3	gegenüber Dritten	424.687,56	64.987,84
				8.	sonstige Verbindlichkeiten	151.732,58	118.370,76
				8.1	gegenüber der Gemeinde	144.700,00	88.600,00
				8.3	gegenüber Dritten	7.032,58	29.770,76
Bilanzsumme		5.657.327,63	5.463.619,01	Bilanzsumme		5.657.327,63	5.463.619,01

Erfolgsvorschau

Bei den Investitionen wurden die Maßnahme Möhle – Albhof in 2024 abgeschlossen und der Zuschuss abgerechnet. Die Kanalerweiterung Sebastian-Kneipp-Str. wird Anfang 2025 fertiggestellt und dann ebenfalls abgerechnet. Im Bereich der Feldbergklinik muss der Abwasserkanal erneuert werden. Diese Maßnahme soll 2026 im Haushalt aufgenommen werden.

Bei den Unterhaltungsaufwendungen ist damit zu rechnen, dass bei der Kläranlage (25 Jahre alt) und dem Kanalnetz in Zukunft höhere Ausgaben fällig werden.

Durch eine Gebührenanpassung ab dem Haushaltsjahr 2025 wurde in der Kalkulation darauf Rücksicht genommen.

Jahresverlust und Verlustbehandlung, Gemeinderatsbeschluss

Der Jahresabschluss 2023 schließt mit einem Jahresverlust in Höhe von € 98.871,24 (Vj. Verlust T€ 97).

Die Verwaltung hat vorgesehen, den Jahresverlust mit den Gewinnvorträgen zu verrechnen. Somit wird sich der Gewinnvortrag von € 213.853,66 auf neu 114.982,42 € verringern.

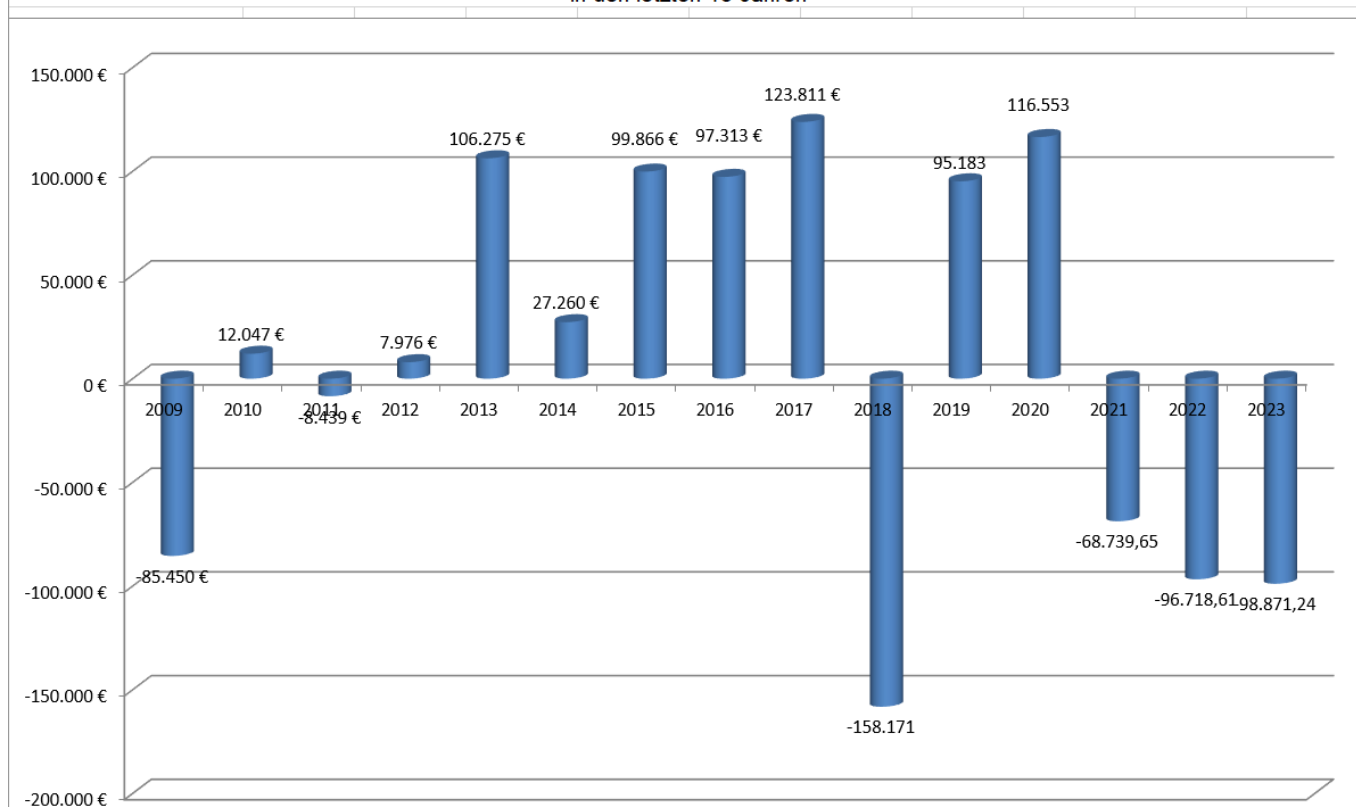
Wir empfehlen in Abstimmung mit der Verwaltung folgende Gemeinderatsbeschlüsse zu fassen:

- a) der Jahresabschluss zum 31.12.2023 wird festgestellt und der Verwaltung Entlastung erteilt
- b) der Jahresverlust 2023 von € 98.871,24 wird mit dem Gewinnvortrag verrechnet.

gez.: Geschäftsleitung

Gewinne / Verluste Abwasserbeseitigung

in den letzten 15 Jahren



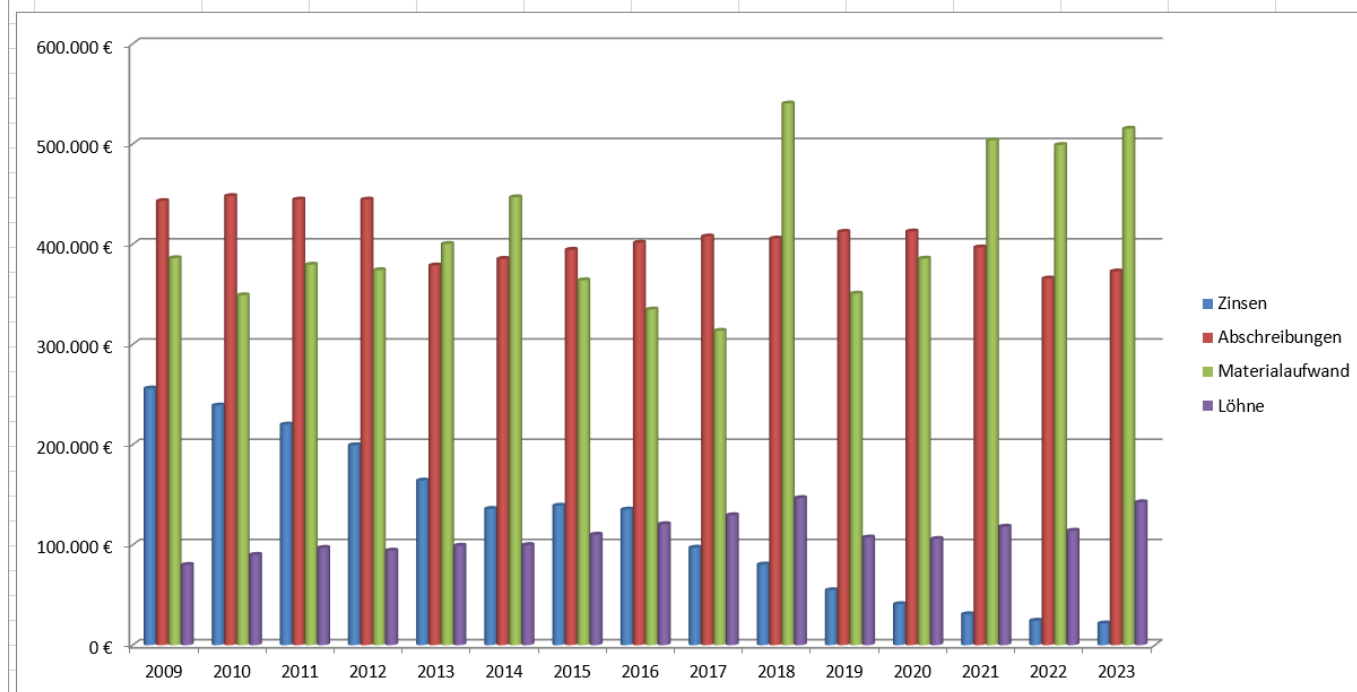
Erträge u. Erlöse / Aufwendungen Abwasserbeseitigung

der letzten 15 Jahre



Zinsen / Abschreibungen / Materialaufwand / Löhne Abwasserbeseitigung

der letzten 15 Jahre



Vermögens- und Finanzlage													
Aktivseite	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	%	%	%	%	%	%	
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte (= langfristig gebundenes Vermögen)	6.480	6.275	5.893	5.547	5.414	5.422	95,93	96,04	96,02	95,44	95,70	99,23	
Kurzfristige Forderungen	275	259	244	265	243	42	4,07	3,96	3,98	4,56	4,30	0,77	
	6.755	6.534	6.137	5.812	5.657	5.464	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	
Passivseite	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	%	%	%	%	%	%	
Eigenkapital	195	290	407	338	241	142	2,89	4,44	6,63	5,82	4,26	2,60	
Ertragszuschüsse	2.219	2.060	1.940	1.777	1.607	1.694	32,85	31,53	31,61	30,57	28,41	31,00	
Rückstellungen	145	63	77	93	77	82	2,15	0,96	1,25	1,60	1,36	1,50	
Langfristige Verbindlichkeiten	3.066	2.667	2.898	2.525	2.189	1.933	45,39	40,82	47,22	43,44	38,70	35,38	
Kurzfristige Verbindlichkeiten	304	266	107	92	425	155	4,50	4,07	1,74	1,58	7,51	2,84	
Kassenmehrausgaben	826	1.188	708	987	1.118	1.458	12,23	18,18	11,54	16,98	19,76	26,68	
	6.755	6.534	6.137	5.812	5.657	5.464	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	

Baugebiet „Dreherhauswiese“

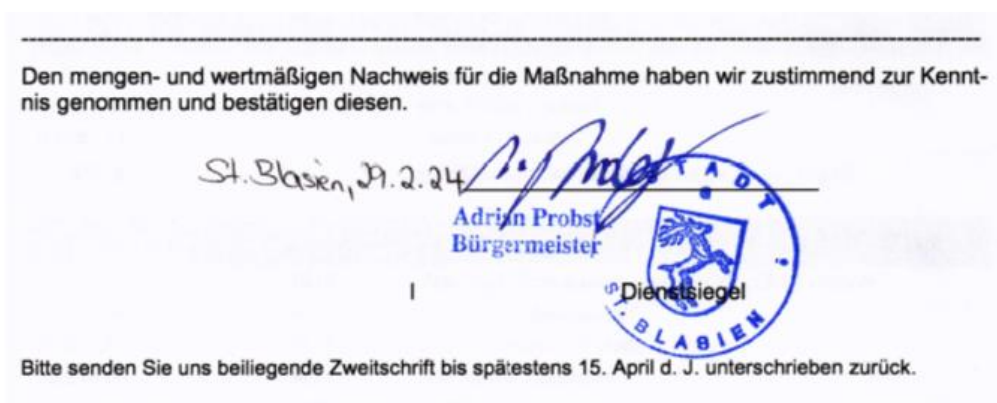
Das Einbuchen der Dreherhauswiese wurde von der Aufsichtsbehörde im Rahmen der Umstellung auf NKHR gefordert. Die Erschließung der Dreherhauswiese I und II wurde durch die Firma STEG aus Stuttgart vorgenommen. Zur Finanzierung wurde ein eigenes Konto eingerichtet, welches von der Firma STEG betreut wird. Zum 01.01.2018 wurde der Bauabschnitt I bis einschl. 2017 eingebucht. In den Haushaltsjahren 2018 bis 2021 wurden die angefallenen Erschließungskosten BA II und BA III gebucht. Im HH-Jahr 2022 sollten die restlichen 5 Bauplätze verkauft werden.

Das Interesse an den Bauplätzen war groß, es musste sogar ein Auswahlverfahren erarbeitet werden. Doch der Zinsanstieg und die Baupreissteigerungen hatten zur Folge, dass Bauplätze zurückgegeben wurden und somit Ende 2023 noch 4 Bauplätze für Bauwillige zur Verfügung stehen. Im Haushalt 2023 wurden folgende Kosten und Beiträge eingebucht:

Kanal	762,86 €
Schmutzwasserkanal	19.674,98 €
Regenwasserkanal	-16.034,53 €
Beiträge	0 €

Grunderwerbs- und Erschließungsmaßnahme „Dreherhauswiese“ in St. Blasien

Die Firma „die STEG“ wurde vom Gemeinderat St. Blasien beauftragt, die Erschließungsmaßnahme „Dreherhauswiese“ durchzuführen. Diese Vorgehensweise wurde durch das Landratsamt Waldshut genehmigt, mit dem Hinweis, dass über die Maßnahme regelmäßig Bericht erstattet wird:



die STEG Postfach 10 43 41 70038 Stuttgart

Stadt St. Blasien
 Bürgermeisteramt
 z.H. Herrn Bürgermeister Adrian Probst
 Am Kurgarten 11
 79837 St. Blasien

Standort
Stuttgart

Ihr Zeichen
 Ihre Nachricht
 Unser Zeichen 11820 / Sm
 Ansprechpartner Frau Schmidt
 Telefon 0711 / 21068-215
 E-Mail nada.schmidt@steg.de
 Stuttgart, 15.02.2024

Grunderwerbs- und Erschließungsmaßnahme „Dreherhauswiese“ in St. Blasien
Mengen- und wertmäßiger Bestand der Maßnahme zum 31.12.2023

Sehr geehrter Herr Probst,

anliegend erhalten Sie eine mengen- und wertmäßige Übersicht per 31.12.2023

Anlage 1: Liegenschaften Übersicht

Erworbene Flächen Gesamt:	19.082 m ²
Nettobauplatzfläche:	19.082 m ²
Verkaufte Flächen:	-16.780 m ²
Stand verbleibende Nettobauplatzfläche:	2.302 m²

Anlage 2: Grunderwerb + Erschließung

Kosten für Erschließung+Grunderwerb, Typ 4-90:	EUR	2.016.289,37
Verkaufserlöse, Typ 80:	EUR	-1.799.785,00
Einzahlung Stadt St. Blasien, Typ 85:	EUR	-5.490,65
Honorare, die STEG:	EUR	80.672,39
Zinsen, die STEG:	EUR	76.603,42
Stand der Grunderwerbsmaßnahme zum 31.12.2023	EUR	368.289,53 Soll

Gesamtsumme zum 31.12.2023 EUR **368.289,53 Soll**

Anlage 3: Finanzierung

Girokontonummer 86009, Sparkasse St. Blasien,
 Zinskonditionen: Ab 01.01.-31.12.2023: 1,600%

Mit freundlichen Grüßen
 die STEG
 Stadtentwicklung GmbH

i.V. Roland Klenk

i.A. Nada Schmidt

Abschlussbemerkungen:

Die Abwasserbeseitigung St. Blasien konnte die letzten Jahre stabil aufgestellt werden. Darlehen, welche für den Bau der Kläranlage St. Blasien aufgenommen wurden, laufen nach und nach aus. Jedoch mussten immer wieder für größere Investitionen (Erschl. Dreherhauswiese, Kanalerweiterungen) neu Kredite aufgenommen werden. Die zwischenzeitlich niedrigen Zinsen sind wieder leicht angestiegen, sodass die Zins- und Tilgungslast im Abwasserhaushalt beträchtlich ist.

Die Unterhaltungsaufwendungen für die zwei Kläranlagen und auch das Kanalnetz werden zunehmen. Die bereits in 2021 begonnene Befahrung der Kanäle zur Bestandsaufnahme und Qualitätsprüfung wird in 2024 weitergeführt.

Weiterhin ist geplant, dass nicht angeschlossene Häuser im Außenbereich am Abwassernetz angeschlossen werden sollen. Hier steht die Maßnahme Ballenberg im Albtal an oberster Stelle.